







## Liebe Jugendliche,

aus eigener Erfahrung weiß ich, wie spannend die Zeit der Berufswahl ist. Dank des durchlässigen Bildungssystems sind die beruflichen Möglichkeiten in Deutschland nahezu unbegrenzt. Dies öffnet euch einerseits sehr viele Türen, andererseits ist es teils schwer, sich für eine zu entscheiden.

Die BerufsInfoBörse (BIB) bietet die Möglichkeit, sich bei freiem Eintritt in wenigen Stunden über eine Vielzahl von Aus- und Weiterbildungen zu informieren und mit fachkundigen Ansprechpersonen ins Gespräch zu kommen.

Ich wünsche euch allen einen informativen und inspirierenden Besuch auf der BIB. Nutzt die Chance einen Einblick in die vielfältige Berufswelt zu gewinnen und nehmt viele Ideen für euren eigenen Zukunftsweg mit.

Luca Wilhelm Prayon Landrat des Bodenseekreises

## Was solltest du für den Messebesuch vorbereiten und beachten?

VOR DEM MESSEBESUCH:	
	Bereite Deinen Lebenslauf vor und bringe ihn mit.
	Gedanken zu Berufswünschen machen z. B.
	Was möchtest du nach der Schule am liebsten machen? <b>Studium, Ausbildung, Gap Year?</b> Oder kommen mehrere Dinge in Frage?
	Schreibe Dir auf, welche <b>Interessen und Fähigkeiten</b> Du hast und welche Bereiche Dir schwerfallen oder nicht so liegen.
	Was ist dir wichtig, wenn du an deine Zukunft denkst? Tausche dich dazu auch mit Freunden und/oder Familienmitgliedern aus.
	Auch ein <b>Selbsterkundungstest</b> kann helfen:
	> Selbsterkundungstool Agentur für Arbeit "Check-U" (Registrierung nötig; Dauer: ca. 2 Std., Unterbrechungen möglich): www.arbeitsagentur.de/bildung/welche-ausbildung-welches-studium-passt
	› Berufswahltest vom Ausbildungspark Verlag (keine Registrierung, Dauer ca. 15 Min.): www.ausbildungspark.com/berufstest
	Berufswahltest von Azubiyo (Registrierung nötig, Dauer: ca. 20 - 40 Min.): www.azubiyo.de/berufswahltest
	> Vereinbare ein <b>Gespräch</b> mit der BO-Lehrkraft und/oder Berufsberater/in an deiner Schule oder mache einen Termin zur Berufsberatung bei der Agentur für Arbeit. Wenn du möchtest, kannst du auch deine Eltern mitnehmen.
	Schau Dir die <b>Ausstellerliste der BerufsInfoBörse (BIB)</b> an – du kannst diese online auch nach Ausbildungswegen, Berufsbezeichnungen etc. filtern (wird Januar 2025 aktualisiert).
	Schreibe Dir <b>interessante Schulen / Unternehmen / Betriebe</b> mit deren Standnummern auf, um sie auf der Messe zu besuchen. Bestenfalls hast Du konkrete Fragen, die Du den Ausbildern und/oder Auszubildenden am Stand stellen möchtest.
AM MESSETAG:	
	Für den Messebesuch gibt es natürlich keinen Dresscode. Dennoch solltest Du Kleidung wählen, mit der du deinem potenziellen zukünftigen Arbeitgeber begegnen möchtest. Zudem solltest Du Deinen Lebenslauf und Deine Notizen/Fragen etc. in ordentlicher Form mitbringen. Verpflegung/Getränk nicht vergessen.
	Gehe zu den Ständen, die du unbedingt besuchen möchtest. Du kannst dich auch erst mal Abseits eines Gespräches platzieren und lauschen – du wirst schnell merken, welche Fragen die Ausstellenden gerne beantworten und welche der Ansprechpersonen dir sympathisch sind. Tipp: Lasse deine Gesprächspersonen immer aussprechen.
	Falls du dir im Ablauf eines Gespräches unsicher bist, kannst du erst einmal bei einem Unternehmen üben, bei dem du kein Interesse hast zu arbeiten.
	Nimm dir generell für die Zeit nicht Zuviel vor. Das Tolle an Messen ist, dass du dich vor Ort inspirieren lassen kannst. Sprich auch mit Ausstellern, deren Unternehmen dir spontan gefallen oder interessieren.
	Vereinbare Termine für Praktika – so bekommst du den besten Einblick in die Arbeitswelt der Unternehmen.
	Falls du dich direkt bewerben möchtest, kannst Du bereits eine individuell auf das Unternehmen zugeschnittene Bewerbung (mit Lebenslauf) mitbringen. Meist jedoch bevorzugen Unternehmen, dass ihnen erst im Nachgang eine auf das Gespräch und das Unternehmen zugeschnittene Bewerbung zugesandt wird.
NACH DER MESSE:	
	Falls du einen Praktikumstermin vereinbart hast, solltest du diesen im Nachgang nochmals dem Unternehmen bestätigen.
	Lasse die Eindrücke Revue passieren, vereinbare bestenfalls weitere Termine für Praktika.
	Bereite deine individuellen Bewerbungen vor und versende sie an deine Wunschunternehmen. Du kannst bei Fragen das Unternehmen nochmals vorab kontaktieren.







